

Grund- und Unbegrifflichkeiten. Einführung in die Philosophie/Ästhetik

Sommersemester 2026

Donnerstag 15:00 bis 16:30 Uhr
Raum 01/304

Seminar

Modul: Theorie der Kunst
Prof. Dr. Felix Trautmann

Philosophie lässt sich als Praxis des Denkens in Begriffen verstehen, als Arbeit am Begriff. Die philosophische Ästhetik wiederum gibt dieser Praxis eine neue Wendung. Nachdem sie zunächst als Lehre von der sinnlichen Wahrnehmung (altgriechisch *aísthēsis*) und der Schönheit in Natur und Kunst definiert wurde, wird die Ästhetik spätestens mit Beginn der Moderne zu einem Denken durch die Kunst und durch die Sinne erweitert. Sie reflektiert das begriffliche Denken nicht nur, sondern entzieht sich ihm und fragt immer auch danach, was nicht im Begriff aufgeht. Als solche bildet die Ästhetik eine eigene, gleichsam ‚undisziplinierte‘ Disziplin der Philosophie. Mehr als nur eine Philosophie der Kunst ist sie ein Denken der menschlichen und nicht-menschlichen Lebenswelt, der gesellschaftlichen Wirklichkeit und der Naturverhältnisse, das einen besonderen Fokus auf Sinne, Affekte und Erfahrungen, auf symbolische und imaginäre Aspekte, auf Metaphern und Mythen sowie auf Darstellungs- und Rezeptionsformen legt. Darin ist sie immer auch soziale und politische Ästhetik. Das Seminar findet begleitend zur gleichnamigen Vorlesung statt. In gemeinsamen Textlektüren werden ausgewählte Positionen aus Philosophie und ästhetischer Theorie diskutiert.

Semesterplan

- | | |
|-----------------------|---|
| 23. April 2026 | Was ist Philosophie/Ästhetik?
Einführung |
| 30. April 2026 | Was ist Erkenntnis?
Denken und Sinnlichkeit

Alexander Gottlieb Baumgarten
Theoretische Ästhetik. Die grundlegenden Abschnitte aus der „Aesthetica“
(1750/58), Hamburg 1988 (Auszug). |
| 7. Mai | Was ist Wirklichkeit?
Wahrheit und Lüge

Friedrich Nietzsche
»Ueber Wahrheit und Lüge im aussermoralischen Sinn [1873]«, in: ders.:
Kritische Studienausgabe, Band 1, München u.a. 1980, 873-890. |
| 14. Mai | (entfällt) |
| 21. Mai | Was ist Freiheit?
Schönheit und Spiel

Friedrich Schiller
Über die ästhetische Erziehung des Menschen in einer Reihe von Briefen
[1795], Frankfurt am Main 2009 (Auszug). |

- 28. Mai** **Was ist Gesellschaft?**
Verhältnis und Prozess
- Theodor W. Adorno
»Gesellschaft [1965]«, in: ders.: Soziologische Schriften I. Gesammelte Schriften 8, Frankfurt am Main 1997, 9-19.
- 4. Juni** **Was ist Solidarität?**
Infrastruktur und Care
- Transforming Solidarities (Hg.)
Solidaritäten transformieren. Praktiken und Infrastrukturen in der Migrationsgesellschaft, Hamburg 2025 (Auszug)
- The Care Collective
The Care Manifesto. The Politics of Interdependence, London u.a. 2020 (Auszug).
- Zusatz: »Kiosk of Solidarity« (3.-5. Juni an der HBK Braunschweig)
- 11. Juni** **Was ist Gewalt?**
Herrschaft und Autorität
- Hannah Arendt
Macht und Gewalt, München 1970 (Auszug).
- 18. Juni** **Was ist ein Subjekt?**
Macht und Psyche
- Michel Foucault
»Subjekt und Macht [1982]«, in: ders.: Dits et Ecrits. Schriften, Vierter Band, Frankfurt am Main 2005, 269-294.
- 25. Juni** **Was ist Demokratie?**
Gemeinschaft und Repräsentation
- Claude Lefort
»Die Frage der Demokratie [1983]«, in: Ulrich Rödel (Hg.), Autonome Gesellschaft und libertäre Demokratie, Frankfurt am Main 1990.
- Jean-Luc Nancy
»Brüderlichkeit«, in: Elisabeth Gräß-Schmidt und Ferdinando G. Menga (Hg.), Grenzgänge der Gemeinschaft, Tübingen 2016, 105-111.
- Zusatz: Workshop zum Thema »Geschwisterlichkeit«
- 2. Juli** **Was ist Gender?**
Identität und Körper
- Judith Butler
Gender Trouble, New York u.a. 1990 (Auszug).
- 9. Juli** **Was ist Natur?**
Kultur und Umwelt
- Donna Haraway
»Making Kin«, in: dies.: Staying with the Trouble. Making Kin in the Chthulucene, Durham u.a. 2016, 99-103.
- The Companion Species Manifesto: Dogs, People, and Significant Otherness, Chicago 2003 (Auszug).